



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)
20095 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail Baupruefabteilung@hamburg-
mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###
Telefon 040 - 4 28 54 - ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/00619/2016
Hamburg, den 23. Mai 2016

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
24.02.2016

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstücke

141-001
01690, 01746, 03188, 03189, 04195, 04341, 04342, 04356, 04366,
04536,
04537, 04863, 04864, 04866, 04870, 04888, 04974, 05051
in der Gemarkung: Finkenwerder Nord
01758, 01761 in der Gemarkung: Finkenwerder Süd
1843 in der Gemarkung: Groß-Flottbek

Umnutzung der Halle 246 für zusätzliche Stellplätze der A318-321 zur Nutzung von Restarbeiten

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.



Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do
von 09:00 bis 15:00 Uhr
Mi - geschlossen
Fr von 09:00 bis 12:00 Uhr
Bauberatung findet nur nach
Terminvereinbarung statt.

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Steinstraße

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Planungsrechtliche Grundlagen

Baustufenplan	Finkenwerder mit den Festsetzungen: I Baupolizeiverordnung vom 08.06.1938 in der geltenden Fassung
Bebauungsplan	Finkenwerder 37 mit den Festsetzungen: SO Flugzeugwerk mit GRZ 1,0; Baugrenzen; Fläche mit wasserrechtlichen Regelungen; Fläche für den Luftverkehr; Bauschutzbereich Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 2	Lageplan
0 / 3	Grundriss / Erdgeschoss / Schnitt
0 / 4	Betriebsbeschreibung v. 12.2.16

Das geplante Bauvorhaben wird genehmigt unter Zugrundelegung des Brandschutzkonzeptes 14B0074 –G3 vom 01.02.2016 vom Büro hhpberlin, im Zusammenhang mit dem Brandschutzkonzept 14B0074 –G3 vom 08.10.2015 bezogen auf die Nachbarhalle 245. Die im Brandschutzkonzept aufgeführten Maßnahmen sind umzusetzen.

Darüber hinaus sind die Anforderungen und Auflagen des Genehmigungsbescheides und der Ergänzungsbescheide zu beachten sowie die Grüneintragungen in den genehmigten Plänen und Unterlagen.

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich. Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid
###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude